

---

Subject: Hat jemand Erfahrung mit Silikongel für eine angeblich gute Narbenheilung???

Posted by [bjoern](#) on Tue, 02 Feb 2010 10:48:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi, Hat jemand von Erfahrung mit Silikongel gemacht? Ich habe gelesen, dass Sie sehr gut für die Narbenheilung ist.

Sonst habe ich zu Silikon nämlich nichts gefunden im Forum.

---

---

Subject: Re: Hat jemand Erfahrung mit Silikongel für eine angeblich gute Narbenheilung???

Posted by [Werder.Christian](#) on Tue, 02 Feb 2010 10:53:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

bjoern schrieb am Tue, 02 February 2010 11:48Hi, Hat jemand von Erfahrung mit Silikongel gemacht? Ich habe gelesen, dass Sie sehr gut für die Narbenheilung ist.  
Sonst habe ich zu Silikon nämlich nichts gefunden im Forum.

Ich komme aus dem Medizinischen Bereich und glaube schon an die Wirkung von Silikon Gel. Werde aber noch mal nach Studien im Internet schauen.

Wie lange bist du Post OP?

Ach, die Salbe ist sehr teuer, um die 25 Euro für 10mg!

Du findest sie im Internet unter dem Namen Xeragel!

Erfahrungsberichte kenne ich auch nicht!

---

---

Subject: Re: Hat jemand Erfahrung mit Silikongel für eine angeblich gute Narbenheilung???

Posted by [Blue-Think](#) on Tue, 02 Feb 2010 11:18:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Habe das bereits in einem anderen Thread gepostet...

Zitat:Wenn ich mich recht erinnere haben die User Tryout und Teqqu das nicht ganz billige Kelo Cote Spray zur unterstützenden Narbenheilung besorgt. Du solltest mal die User anschreiben und nach deren Erfahrungen fragen...Ich glaube das Zeug kostet ca 100 Euro für 100 ml...

Wobei, ich habe gerade mal bei google geschaut...50ml bekommt man auch schon für ca 38 Euro

LG

Nachtrag:

rezeptfrei!

LG

---

---

Subject: Re: Hat jemand Erfahrung mit Silikongel für eine angeblich gute Narbenheilung???

Posted by [tryout](#) on Tue, 02 Feb 2010 11:34:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Es ist etwas billiger geworden. Gel kannst Du vergessen, weil es am Hinterkopf sauschlecht aufzutragen ist. Das Kelocote-Spray reicht für ca. 3-4 Wochen (100ml). 100 Tage sollte man es nehmen. Für mich bedeuteten das damals Extra-Kosten von 270 Euro. Aber es ist wie gesagt ein wenig günstiger geworden. Ich fand's jedenfalls gut. Meine Narbe sieht ganz anders aus als die erste, die ich erleiden musste. Ob's auch am Spray lag? Keine Ahnung...

---

---

Subject: Re: Hat jemand Erfahrung mit Silikongel für eine angeblich gute Narbenheilung???

Posted by [Werder.Christian](#) on Tue, 02 Feb 2010 13:17:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Habe gerade wegen der hohen Kosten mal im Internet geschaut, ob es Studien zur Erfolgswahrscheinlichkeit gibt, leider nichts gefunden, außer ein Test von 01/2009 wo es heißt :

„,... Zwar gelten Silikongelfolien nach internationalen klinischen Empfehlungen zur Narbenbehandlung in der plastischen Chirurgie inzwischen als Standardtherapie. ... Qualität der vorhandenen Studien nicht befriedigend. Daher stufen wir die Wirksamkeit des Medizinproduktes als bislang nur wenig überzeugend belegt ein. ...“

Und wurde nur mit:  
„ausreichend“ bewerte!!!

Mmhhh, was habt ihr anderen User für Erfahrungen???

Hat denn jemand von euch noch einen Tipp für Empfangsbereich ab der 2 Woche? Außer Kieselerde oder K-Y Gel?

---

---

Subject: Re: Hat jemand Erfahrung mit Silikongel für eine angeblich gute Narbenheilung???

Posted by [nightwalker](#) on Tue, 02 Feb 2010 13:36:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Werder.Christian schrieb am Tue, 02 February 2010 14:17 Habe gerade wegen der hohen Kosten mal im Internet geschaut, ob es Studien zur Erfolgswahrscheinlichkeit gibt, leider nichts gefunden, außer ein Test von 01/2009 wo es heißt :

„... Zwar gelten Silikongelfolien nach internationalen klinischen Empfehlungen zur Narbenbehandlung in der plastischen Chirurgie inzwischen als Standardtherapie. ... Qualität der vorhandenen Studien nicht befriedigend. Daher stufen wir die Wirksamkeit des Medizinproduktes als bislang nur wenig überzeugend belegt ein. ...“

Und wurde nur mit:

„ausreichend“ bewerte!!!

Mmh, was habt ihr anderen User für Erfahrungen???

"Ausreichend" bewertet worden? Na ist doch super!

Irgendwo habe ich gestern noch hier irgendwo gelesen, dass da welche Fläschchen sammeln. Hm, werde mich der Sammelaktion anschließen wahrscheinlich.

Ich brauche nämlich kleine Fläschchen;

In diese werde ich täglich was geht reinspucken, bis sie irgendwann mal voll sind. Dann verkaufe ich diese zu einem ordentlichen Preis.

Bewertung wird ganz sicher sein: "Ausreichend".

Na sorry, wenn Tiere wie Hund & Katzen ihre Wunden auch mit SPUCKE pflegen, und ganz offenbar auch langt bei kleineren Wunden, na dann wird's für mein Spucke-Produkt wohl auch für "ausreichend" langen ...

Silikongelfolien oder "Silikongels" & Co, dient bestenfalls für's feucht halten von Wunden & Co. Ansonsten würde ich nightwalkers "Spucke-Therapie" empfehlen, weil die ist gleich heilsam - für die Bildung von NARBENGEWEBE. Denn mehr, wirst mit Silikon oder Spucke NIE erreichen.

---

Subject: Re: Hat jemand Erfahrung mit Silikongel für eine angeblich gute Narbenheilung???

Posted by [Werder.Christian](#) on Tue, 02 Feb 2010 15:07:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

nightwalker schrieb am Tue, 02 February 2010 14:36

Silikongelfolien oder "Silikongels" & Co, dient bestenfalls für's feucht halten von Wunden & Co. Ansonsten würde ich nightwalkers "Spucke-Therapie" empfehlen, weil die ist gleich heilsam - für die Bildung von NARBENGEWEBE. Denn mehr, wirst mit Silikon oder Spucke NIE erreichen.

Das war ja auch nur ein Test von vielen. Du kannst natürlich gerne bei deiner „Spucke-Therapie“ bleiben.

Ich komme aus dem Medizinischen Bereich und glaube schon an die Wirkung: Silikon wirkt, indem es die Bildung von Fibroblasten hemmt. Diese Zellen des Bindegewebes sind für die Narbenbildung verantwortlich.

Die eigentliche Wundheilung beeinflusst das Gel gar nicht!

Es kommt erst unmittelbar danach zum Einsatz und soll zweimal täglich dünn auf die betroffene Stelle aufgetragen werden.

Zwei bis drei Monate sollte man die Behandlung fortsetzen, auch wenn das Spannungsgefühl oder der Druckschmerz an der Narbe schon viel früher nachgelassen hat.

Narben brauchen zwei Jahre, bis sie ihre endgültige Form und Konsistenz erreicht haben, in dieser Zeit kann man mit Narbencremes wie eben Silikon Gel / Spras einiges bewirken. Danach helfen nur noch plastisch-chirurgische Eingriffe, um Narben abzuschleifen oder auszuschneiden.

---

Subject: Re: Hat jemand Erfahrung mit Silikongel für eine angeblich gute Narbenheilung???

Posted by [nightwalker](#) on Tue, 02 Feb 2010 18:26:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Werder.Christian schrieb am Tue, 02 February 2010 16:07

Das war ja auch nur ein Test von vielen. Du kannst natürlich gerne bei deiner „Spucke-Therapie“ bleiben.

Ich komme aus dem Medizinischen Bereich und glaube schon an die Wirkung: Silikon wirkt, indem es die Bildung von Fibroblasten hemmt. Diese Zellen des Bindegewebes sind für die Narbenbildung verantwortlich.

Die eigentliche Wundheilung beeinflusst das Gel gar nicht!

Es kommt erst unmittelbar danach zum Einsatz und soll zweimal täglich dünn auf die betroffene Stelle aufgetragen werden.

Zwei bis drei Monate sollte man die Behandlung fortsetzen, auch wenn das Spannungsgefühl oder der Druckschmerz an der Narbe schon viel früher nachgelassen hat.

Narben brauchen zwei Jahre, bis sie ihre endgültige Form und Konsistenz erreicht haben, in dieser Zeit kann man mit Narbencremes wie eben Silikon Gel / Spras einiges bewirken. Danach helfen nur noch plastisch-chirurgische Eingriffe, um Narben abzuschleifen oder auszuschneiden.

Naja, es war schon immer eine gute Idee, jemanden oder etwas dabei zu hemmen, wozu er oder es eigentlich da ist, bzw. existiert. Keine Frage - war schon immer eine gute Idee ...

Kann aber ... jetzt wollte ich schreiben, "vielleicht hast du nur ungeschickt formuliert". Das kann aber nicht sein, weil jetzt hab ich die Vor-Postings gelesen. Ach, vergiss es einfach ...

P.S. Ich war unlängst auch wieder mal im medizinischen Bereich tätig. Da hab ich einem

jungen Kleintier-Arzt erklärt und beschrieben, dass eine Kuh 4 Mägen hat. Er war verblüfft - ich nicht, ist ja schließlich ein wesentlich breiteres Fachgebiet als Human-Medizin. Und sollte hier jemand zufällig einen Veterinär-Mediziner kennen, der das VOLLE Tier-Spektrum voll & ganz abdecken kann, dann wäre das super. Dann hätte ich nämlich endlich meinen Privat-Arzt gefunden. Momentan ist das nur meine junge Zahnärztin - is so.

---